

Prüfen Sie bitte in der Zeit vor der Heimaufnahme, von wem Sie regelmäßig Post bekommen und schicken Sie eine Adressenänderungs-Mitteilung bzw. kündigen Sie Verträge, die Sie nicht mehr benötigen.

- Daueraufträge bei der Bank kündigen
- Banken von Wohnungswechsel benachrichtigen / evtl. Daueraufträge kündigen
- Energielieferant (Gas, Wasser, Strom) kündigen
- Finanzamt
- Freunde, Verwandte, Bekannte informieren
- Gemeindeverwaltung
- Hausnotrufsystem (falls vorhanden) kündigen
- Kabelanschluss kündigen
- Ambulanten Pflegedienst kündigen
- Mahlzeitendienst kündigen
- Nach dem Umzug bei Gemeinde-/Stadtverwaltung ummelden
- Nachsendeantrag für die Post ausstellen

(auch online möglich: <https://www.efiliale.de/efiliale/nachsenden-lagern/nachsendeservice.jsp>)

- Zeitungsverlage (Zeitschriften-Abos) kündigen oder auf neue Adresse umschreiben lassen
- Rentenversicherung von Umzug benachrichtigen
- Telefon kündigen
- Vereine kündigen oder Mitteilung neue Adresse
- Versicherungen kündigen/umschreiben lassen
- Pflegekasse / Krankenkasse von Umzug benachrichtigen

- Behandelnde Ärzte von Umzug benachrichtigen
- Mit Hausarzt klären, ob er die Betreuung in der Pflegeeinrichtung weiterhin übernimmt oder ob über die Pflegeeinrichtung ein Arzt organisiert werden muss
- Therapeuten von Umzug benachrichtigen
- Rückgabe von Hilfsmitteln, die nicht ins Pflegeheim (zum Beispiel Pflegebett) mitgenommen werden.
- abklären, welche Möbel ins Pflegeheim mitgenommen werden dürfen

Hilfsmittel

Nehmen Sie Ihre Hilfsmittel, soweit möglich, in die Pflegeeinrichtung mit. Hilfsmittel die Sie im Pflegeheim nicht mehr benötigen und die von der Krankenkasse bezahlt wurden, müssen Sie zurückgeben. Die Abwicklung der Rückgabe ist mit der Krankenkasse bzw. dem Lieferanten des Hilfsmittels (z.B. Sanitätshaus) und mit dem Pflegepersonal im Heim abzuklären.

Bitte, nehmen Sie mit:

- Rollator
- Elektromobil
- Gehstöcke/ Krücken
- Gehhilfen/Rollator,
- Rollstuhl
- Schienen, orthopädische Korsetten, orthopädische Schuhe
- Antidekubitusmatratze/Wechseldruckmatratze
- Sauerstoffgerät
- Stomaversorgung (auch vorhandene Stomaprodukte)
- Hörgerät, Brille usw.

Dokumente:

Bitte, folgende Dokumente im Original mitnehmen (können bei uns oder bei Ihnen im Zimmer zentral und griffbereit aufbewahrt werden):

- Versichertenkarte der Krankenkasse

			Seite 2 von 5
Erstellt:	QMB: Fischer	am: 08.03.17	Version: 1
Freigabe:	GF	am:	Gültig ab:

- Ausweis Zuzahlungsbefreiung
- Personalausweis
- Schwerbehindertenausweis

In Kopie und wenn vorhanden:

- Betreuungsverfügung
- Betreuerausweis, falls ein staatlicher Betreuer für Sie beauftragt ist
- Vorsorge-/Generalvollmacht
- Patientenverfügung
- Bescheid Pflegegrad -Genehmigung /-Einordnung
- Pflegegutachten
- Bestattungsvorsorge
- Familienstammbuch
- Rentenbescheide
- Testament
- Ummeldung Einwohnermeldeamt
- Versicherungspolicen

Alle medizinische Ausweise wie z.B.:

- Allergiepass
- Blutdruckpass
- Blutgerinnungspass
- Brillenpass

- Defibrillatortpass
- Diabetikertpass
- Herzschrittmachertpass
- Impftpass
- Zahnarzt-Bonusheft
- Ausgefüllte ärztlicher Fragebogen (wird Ihnen von Verwaltung mitgegeben) oder:**
- Liste von behandelnden Ärzten (mit Adresse)
- Ärztliche Verordnungen (z. B. über An- und Ausziehen von Kompressionsstrümpfen, medizinische Fußpflege bei Diabetikern, Verabreichen von Medikamenten usw.) Teilen Sie der Pflegedienstleitung mit, welche Verordnungen Sie seither erhalten hatten, so dass diese bei Bedarf auch weiterhin durchgeführt werden.
- Berichte/Befunde von Ärzten, Krankenhäusern, Reha-Einrichtungen (incl. Röntgenbilder, MRT usw.) in Kopie
- Medikamentenplan vom Arzt
- Diagnosen
- ärztliche Bescheinigung, dass Sie frei von ansteckenden Krankheiten sind
- Pflegedokumentation eines ambulanten Pflegedienstes, falls dieser vor Einzug in die Pflegeeinrichtung in Anspruch genommen wurde

Was sollten Sie an persönlichen Dingen mitnehmen

- Lesebrille, Sonnenbrille
- Zahnprothesen
- Nachtwäsche
- Unterwäsche

			Seite 4 von 5
Erstellt:	QMB: Fischer	am: 08.03.17	Version: 1
Freigabe:	GF	am:	Gültig ab:

- Socken, Strümpfe, Strumpfhosen, Kompressionsstrümpfe
- Hausanzug, Jogginganzug
- Morgenmantel
- Schuhe
- Bargeld (kann im Büro im Tresor aufbewahrt werden)
- Kalender
- Jacken, Mäntel, Hosen, Blusen, Hemden, T-Shirts, Röcke, Kleider, Mützen, Hut, Schal, Handschuhe
- Erinnerungsstücke / Lieblingsstücke
- Handtaschen
- Hygieneartikel wie Duschgel, Shampoo, Spiegel, Deodorant, Cremes, Rasierapparat
- Nagelfeile / Nagelschere
- Möbel (Regal, Sessel, Kommode): nach Absprache mit Einrichtung!
- Bilder und Fotoalben
- Bücher
- Radio, CD-Spieler, evtl. Laptop